

Kautschukadditive für eine nachhaltige Reifenproduktion

- **LANXESS auf der Tire Technology Expo 2024 in Hannover, Stand 3022**
- **Nachhaltigkeit im Fokus**
- **Rhenodiv-Trennmittel für saubere und effiziente Prozesse**
- **Rhenocure DR/S – revolutionäre Lösung für die Kautschukmischtechnik**

Köln, 12. März 2024 – Auf der Tire Technology Expo 2024 in Hannover präsentiert der Spezialchemie-Konzern LANXESS sein umfassendes Angebot an Additiven und Lösungen für die Reifenindustrie. Vom 19. bis 21. März zeigt das Unternehmen, wie Reifenhersteller ihren ökologischen Fußabdruck verringern können – sowohl bei der Produktion als auch beim Endprodukt.

„Weniger ist mehr“ – so lautet das LANXESS-Motto für nachhaltige Kautschukchemie in diesem Jahr. Dr. Dietmar Hoff, Global Head of Auxiliaries des LANXESS-Geschäftsbereichs Rhein Chemie (RCH), sagt: „Das Konzept betont: Je mehr LANXESS-Produkte in den Herstellungsprozess eingebracht werden, desto weniger Ressourcen und Reinigungsaufwand werden benötigt.“

Alterungsschutzmittel demnächst auch als nachhaltige Variante erhältlich

Um den Nachhaltigkeitszielen der Reifenhersteller gerecht zu werden – nämlich bis 2050 komplett „grüne“ Reifen zu produzieren –, bietet LANXESS das erste nachhaltige Alterungsschutzmittel für Kautschukmischungen an. Über 50 Prozent der Inhaltsstoffe des Additivs TMQ basieren auf nachhaltigen Rohstoffen. Die ISCC-Plus-Zertifizierung (International Sustainability & Carbon Certification) bescheinigt für TMQ, dass die Kriterien für eine verlässliche Bilanzierung erfüllt sind und korrekt angewendet werden. Die Produktionsanlage in Brunsbüttel, in der LANXESS das Additiv herstellt, wird im Lauf dieses Jahres zertifiziert. Dann können

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 1 von 5

Reifenhersteller die nachhaltige TMQ-Variante, die ihrem konventionellen Pendant in allen Eigenschaften völlig gleichwertig ist, ohne erneute Zulassung einsetzen.

Alterungsschutzmittel sind Chemikalien, die Vulkanisate vor schädlichen äußeren Einflüssen schützen. Sie wirken Abbauprozessen durch Sauerstoff oder Wärme entgegen, die die Eigenschaften der Vulkanisate verändern. Im Lauf der Zeit können Prozesse wie Depolymerisation, Ermüdung, Versprödung, Rissbildung und sogar Zersetzung auftreten, was zu schweren Schäden am Reifen führen kann.

Rhenodiv-Trennmittel – sauber und effizient

Bei der Gummiherstellung werden die Kautschuklagen in „Batch-Off“-Flüssigkeiten getaucht, um ein Zusammenkleben der Lagen zu verhindern, wenn sie für die Lagerung gefaltet werden. Rhenodiv BO-3300 Pearls ist eine moderne Lösung für einen staubfreien Batch-Off-Prozess, der auch den Reinigungsaufwand der Produktionsanlagen minimiert. Bei der Reifenherstellung sorgen Trennmittel für einen reibungslosen Formprozess. Dieser besteht im Wesentlichen aus dem Einformen des unvulkanisierten Reifens in die Presse, der Vulkanisation und der anschließenden Entnahme. Um die Haftung der Dichtungsschichten, des geräuschreduzierenden Schaums und der Luftdrucksensoren zu gewährleisten, müssen Rückstände von Silikontrennmitteln per Laser oder durch Chemikalien vollständig von den Reifeninnenflächen entfernt werden. Mit silikonfreien Produkten laufen diese Schritte insgesamt sauberer ab und beeinträchtigen weniger den Ablauf. Die wasserbasierten, silikonfreien Rhenodiv-Trennmittel von LANXESS tragen somit zu mehr Kosteneffizienz und Nachhaltigkeit bei.

Rhenocure DR/S – revolutionäre Lösung für die Kautschukmischtechnik

Rhenocure DR/S ist eine einzigartige Formulierung aus 50 Prozent Polyethylenimin, das auf Kieselsäure aufgebracht ist und als

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 2 von 5

vielseitiger Sekundärbeschleuniger und Dispergierhilfsmittel dient. Rhenocure DR/S enthält keine aromatischen Bestandteile, so dass bei der Vulkanisation keine toxischen Nebenprodukte hervorgehend aus Rhenocure DR/S entstehen. Die einfache Dosierung, eine schnelle Dispersion und die verzweigte Polymerstruktur reduzieren Ausblühungen erheblich und vereinfachen den Herstellungsprozess.

Für Reifenmischungen bietet Rhenocure DR/S außergewöhnliche Vorteile. Es wirkt als schneller Sekundärbeschleuniger und ermöglicht eine präzise Steuerung des Vernetzungsprozesses. In Laufflächen, die mit Silica gefüllt sind, verbessert es die Silica-Dispersion, aktiviert die Silanisierung und reduziert den Payne-Effekt, was zu einer ausgezeichneten Performance führt. Dr. Andreas Lang, Head of Marketing Bound Systems bei RCH, sagt: „Mit Rhenocure DR/S setzen wir einen neuen Qualitätsstandard bei Kautschukadditiven und geben Ingenieuren eine zuverlässige, innovative Lösung für eine optimierte Reifenherstellung an die Hand.“

Umfassendes Portfolio für die Reifenproduktion

Der LANXESS-Geschäftsbereich Rhein Chemie ist weltweit einer der größten Anbieter von Kautschukadditiven und Systemlösungen für die kautschukverarbeitende Industrie. Das Produktangebot umfasst eine reichhaltige Auswahl an Additiven, die speziell in Reifenmischungen eingesetzt werden. Dazu gehören Vulkanisationsmittel und Kautschukadditive in vordispergierter und anderen Lieferformen, Verarbeitungsbeschleuniger, Reversionsschutzmittel, Zinkoxid, Alterungsschutzmittel und Mastizierhilfsmittel. Das Angebot an Trennmitteln beinhaltet granuliert Batch-Off-Produkte, einfach und mehrfach entformende Innensprühlösungen und Bladder-Beschichtungen. Außen-, Finishing- und Reifenmarkierungsfarben runden das Angebot ab.

Weitere Informationen zu den Produkten und Lösungen für die Kautschukindustrie sind unter rch.lanxess.de verfügbar.

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Bild



LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 4 von 5

Nachhaltige Kautschukchemie von LANXESS ermöglicht
Reifenherstellern, ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern –
sowohl bei der Produktion als auch beim Endprodukt.

Foto: LANXESS

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2022 einen Umsatz von 8,1 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 13.000 Mitarbeitende in 32 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven und verbrauchernahen Schutzprodukten. LANXESS ist Mitglied im führenden Nachhaltigkeitsindex Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie unter <https://lanxess.com/de-DE/Presse/Stories>.

Folgen Sie uns auf X (Twitter), Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

http://www.x.com/lanxess_deu
<http://www.facebook.com/LANXESS>
<http://www.linkedin.com/company/lanxess>
<http://instagram.com/lanxesskarriere>
<http://www.youtube.com/lanxess>

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 5 von 5